

3. Nachtrag zum

**Vertrag**

**über die frühzeitige Diagnostik und Behandlung von Begleiterkrankungen des  
Diabetes mellitus  
auf der Grundlage § 73c SGB V**

zwischen der

der  
**Kassenärztlichen Vereinigung Sachsens (KVS)**  
Schützenhöhe 12  
01099 Dresden

und der  
**DAK-Gesundheit**  
Landesvertretung Sachsen

In diesem Nachtrag werden die Anlagen 3 und 5 wie folgt angepasst:

**Anlage 3 (Angiopathie)**

Teilnahmevoraussetzung

Versicherte mit gesicherter Diabetesdiagnose E10 – E14 ohne bekannte Diagnose I70.2\*, die zum Zeitpunkt der Teilnahme das 50. Lebensjahr vollendet haben. Ein jüngeres Teilnahmealter wäre aufgrund der relevanten Alterskomponente medizinisch nicht zu empfehlen.

Abrechnung für teilnehmende Versicherte unter Angabe der Behandlungsdiagnosen

**Abrechnungsnummer 99092A**

Beschreibung: Versorgungsprogramm mit auffälligem Untersuchungsbefund

ICD-Codes: I70.2- G sowie I79.2 G

und

E1\*.5 G oder E1\*.7 G mit Kreuzkennzeichen

Anzahl Bedingung: 1x im Krankheitsfall

Wert: 10,00€

Mindestalter: Vollendung des 50. Lebensjahres

Ausschluss: Die Abrechnungsnummern 99092O und 99092A sind im Krankheitsfall nicht nebeneinander berechnungsfähig.

**Abrechnungsnummer 99092B**

Beschreibung: Weiterbetreuungsprogramm

ICD-Codes: I70.2- G sowie I79.2 G

und

E1\*.5 G oder E1\*.7 G mit Kreuzkennzeichen

Anzahl Bedingung: 1x im Behandlungsfall

Wert: 10,00€

Mindestalter: Vollendung des 50. Lebensjahres

Die Abrechnungsnummern 99092O, 99092A und/oder 99092B sind im Behandlungsfall nicht nebeneinander berechnungsfähig.

**Anlage 5 (chronische Nierenkrankheit)**

Teilnahmevoraussetzung

Versicherte mit gesicherter Diabetesdiagnose E10 – E14 ohne bekannte Diagnose N18, N19, I12.0\*, I13.1\*, I13.2\*, Z49.0-2, Z99.2.

Diese Vereinbarung tritt am 01.07.2018 in Kraft.

Dresden, den 20. Juni 2018

gez.

---

Christine Enenkel  
DAK-Gesundheit  
Landesvertretung Sachsen

Dresden, den 11. Juni 2018

gez.

---

Dr. med. Klaus Heckemann  
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen